

## Korbach

**Anna Katz**, geb. Wolf<sup>1</sup>

geb. 31.5.1893 in Köln

**Eltern:**

Kaufmann Carl Wolf und

Bertha, geb. Abraham, aus Köln

**1.Ehemann:**

Delvin Theodor Katz (1887-1933)

Eheschließung: 30.12.1914

**Kinder:**

Hanna Leonore (1916-?)

Karl Ludwig (1920-?)

**2.Ehemann:**

Richard Friedemann

Eheschließung: 4.3.1940 in Köln-Sülz

### 1914

Delvin Katz heiratete am 30. Dezember die 21jährige Kölnerin Anna Wolf in der Domstadt.

### 1916

Tochter Hanna Leonore wurde am 27. November in Köln-Lindenthal geboren.

### 1917

Am 25. April zog sie mit ihrer Tochter Hanna Leonore nach Korbach.<sup>2</sup>

### 1920

Delvin und Anna Katz zogen nach Nürnberg, wo er als Arzt praktizierte.

Sohn Karl Ludwig wurde am 1. September in Fürth geboren.

Ehemann Delwin Katz wurde während der Zeit der Weimarer Republik Mitglied der Kommunistischen Partei Deutschlands. Er nahm keine Funktionen in der Partei an, stellte jedoch seine Praxis dann und wann der örtlichen Parteiorganisation in Nürnberg zur Verfügung.

### 1931

Schwiegermutter Ida Katz starb am 7. April im Alter von 66 Jahren und wurde auf dem jüdischen Friedhof in Korbach beigesetzt.

### 1932

Am 31. September starb Schwiegervater Salomo in Korbach.

### 1933

Bereits im April 1933 wurde Delvin Katz in das gerade eingerichtete Konzentrationslager Dachau bei München gebracht.

Anna bemühte sich intensiv um seine Freilassung. Aufgrund einer entsprechenden Zusage der Gestapo beantragte sie eine Einreiseerlaubnis für Palästina, was ihr gelang. Tragischerweise erhielt sie an jenem Tag, als ihr Mann freigelassen werden sollte - am 18. Oktober 1933 -, die Nachricht von seinem „Selbstmord“ in Dachau.

---

<sup>1</sup> alle nicht anders bezeichneten Informationen: Wilke, S. 113f

<sup>2</sup> Wilke, S. 271

## **Korbach**

Anna und ihre Kinder hatten Nürnberg ebenfalls im April 1933 verlassen. Tochter Hanna Leonore meldete sich nach München um.

### **1940**

Am 4. März heiratete Anna in Köln-Sülz Richard Friedemann.